



20. Dezember 2022

Starkes Interesse an batteriebetriebenen Elektrofahrzeugen von Scania für den nationalen Fernverkehr

Scania hat im Juni 2022 batteriebetriebene Elektrofahrzeuge für den nationalen Fernverkehr eingeführt. Derzeit liegen 640 Bestellungen vor, und das Unternehmen beobachtet eine deutliche Zunahme des Interesses für Elektrofahrzeuge.

Nach der Einführung von batterieelektrischen Fahrzeugen im nationalen Fernverkehr vor sieben Monaten beobachtet Scania ein stark steigendes Interesse an diesen Lösungen: "Wir wissen, dass wir mit unserem breiten Angebot an elektrifizierten Fahrzeugen nachhaltige, emissionsfreie Lösungen für unsere Kunden anbieten können. Die Zahl der Aufträge ist ein Zeichen dafür, dass der Markt für die Elektrifizierung mehr als bereit ist", sagt Fredrik Allard, Head of Electrification bei Scania.

Mit bisher 640 Bestellungen (Tendenz steigend) von elektrischen Trucks für den nationalen Fernverkehr ist klar, dass sie Teil von Lösungen sind, die das nötige Potenzial bieten für eine Transportindustrie, die eine Elektrifizierung anstrebt. Mit den installierten 624-kWh-Batterien sorgt Scania für einen bedeutenden Wandel bei Elektro-Lkw und deren Einsatzfähigkeit im nationalen Fernverkehr.

"Die Anzahl der bisher bestellten Elektro-Lkw in diesem Segment übertrifft unsere Erwartungen. Wir sehen, dass fast 140 Kunden aus ganz Europa und sogar aus Mexiko damit begonnen haben, ihre Flotte auf Elektrofahrzeuge umzustellen. Einige haben mehr als 40 Elektrofahrzeuge bestellt", so Allard weiter.

Das italienische Transportunternehmen Gruber Logistics, ein Pionier der Digitalisierung, hat gleich 30 Elektro-Lkw bestellt: "Scania hat unsere Transportabläufe gründlich analysiert. Sie haben uns eine Komplettlösung angeboten, einschliesslich der Ladeinfrastruktur, die so perfekt auf unsere Bedürfnisse zugeschnitten ist, wie es unserer Meinung nach kein anderer Mitbewerber könnte. Diese BEV-Lkw für den nationalen Fernverkehr sind nur der Anfang. Wir werden mit Scania weitermachen, bis alle unsere Transporte elektrifiziert sind", sagt Andrea Condotta, Public Affairs & Innovation Manager bei Gruber Logistics.

Die Einführung batteriebetriebener Elektrofahrzeuge für den nationalen Fernverkehr war ein wichtiger Meilenstein für Scania und seine Partner, mit einem in jeder Hinsicht vergrösserten Angebot. So bieten sich neue Möglichkeiten für eine grosse Anzahl von Kunden und das gesamte Transport-Ökosystem. Die Produktion dieser BEV-Lkw wird im 4. Quartal 2023 beginnen.

**Weitere Informationen erhalten Sie von:**

Erik Bratthall, Corporate Public and Media Relations Manager

Phone: +46 76 724 45 27, E-mail: erik.bratthall@scania.com

Scania ist ein weltweit führender Anbieter von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Wandel hin zu einem nachhaltigen Transportsystem voran. Im Jahr 2020 lieferten wir 66'900 Lkw, 5'200 Busse sowie 11'000 industrielle und maritime Antriebssysteme an unsere Kunden aus. Der Nettoumsatz belief sich auf über 125 Milliarden SEK, wovon über 20 Prozent auf Dienstleistungen entfielen. Das 1891 gegründete Unternehmen Scania ist heute in mehr als 100 Ländern tätig und beschäftigt rund 50'000 Mitarbeiter. Forschung und Entwicklung sind hauptsächlich in Schweden konzentriert. Die Produktion findet in Europa und Lateinamerika statt, mit regionalen Produktzentren in Afrika, Asien und Eurasien. Scania ist Teil der TRATON GROUP. Für weitere Informationen besuchen Sie: www.scania.com.